



Vor allem die Älteren unter uns haben mit Grenzen in Europa ihre eigenen Erfahrungen gemacht. Doch der Eiserne Vorhang aus der Zeit des Kalten Krieges und die innerdeutsche Grenze sind Gott sei Dank Geschichte - Gegenwart sind die freizügigen Schengener Abkommen.

Die Aktion „Grenzerfahrung 2010“ rückt die Grenze, die Deutschland allseitig umgibt, auf ganz besondere Weise in den Blickpunkt: Mit dem Motorrad wird sie „erfahren“ - fast 5000 Kilometer in rund drei Wochen. Und das Beste: Die Aktion findet zugunsten der Deutschen Krebshilfe statt, die jegliche Unterstützung braucht. Hunderttausende erkranken in Deutschland jährlich neu an Krebs, und die Deutsche Krebshilfe hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Betroffenen und ihren Angehörigen zu helfen.

„Grenzerfahrung 2010“ verbindet eine fahrerische Herausforderung mit lobenswertem Engagement für Menschen, denen es nicht so gut geht. Dazu wünsche ich der Aktion die verdiente Aufmerksamkeit für den guten Zweck - mit grenzenlos großzügigen Sponsoren und zahllosen freigebigen Spendern.

Jürgen Rüttgers